

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DB0ZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DB0ZK-Rundspruch vom 04.09.2020



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon heute **Rainer, DB7WR**

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DB0ZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit
über das 2-Meter-Relais DB0ZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DB0ZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.



Beginnen wir mit dem Deutschland-Rundspruch.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer **35** des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die **36.**
Kalenderwoche 2020. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- **Vega-Start von drei Satelliten mit Amateurfunk-Nutzlasten**
- **Sonnenfleckenninimum wahrscheinlich im Dezember 2019 eingetreten**
- **DARC-Team SES aktiviert Sonderrufzeichen DK70DARC**
- **QSO-Party zum 70. Geburtstag des DARC e.V. am 10. September**
- **Aktuelle Conteste und**
- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Vega-Start von drei Satelliten mit Amateurfunk-Nutzlasten

Für den 2. September um 3:36 Uhr war der Start einer Vega-Rakete VV16 vom Weltraumbahnhof Kourou aus geplant. Mit an Bord befinden sich laut Christophe Mercier von der AMSAT-Frankreich drei Satelliten mit Amateurfunk-Nutzlasten. Einer der Satelliten ist der vom Centre Spatial Universitaire Grenoblois, kurz CSUG, gebaute Amicalsat-Satellit. Die von dem Satelliten vorgenommenen Messungen werden allen zugänglich sein. Sie werden es Funkamateuren ermöglichen, sie für Ausbreitungsvorhersagen zu nutzen. Die Webseite des Projekts wurde in englischer Sprache bereits online gestellt [1]. Die AMSAT-F unterstützte dieses Projekt [2]. Eine Software wird für die Decodierung der Telemetrie und das Senden an die Datenbank zur Verfügung gestellt. Das Benutzerhandbuch ist in Englisch verfügbar [3]. CSUG arbeitet mit AFSK 1200 Baud auf 436,1 MHz und im S-Band mit GFSK bei 1000 kB/s auf 2415,3 MHz [4]. "Die ersten fünf Personen, die einen Frame von AmicalSat empfangen, werden ein Geschenk erhalten", so Christophe Mercier. Um einen Frame einzureichen, benutzen Sie die Satnogs SIDS oder Sie senden eine E-Mail [5].

Bei den zwei weiteren Satelliten handelt es sich um UPMSat-2, dieser arbeitet auf 437,405 MHz in AFSK 1200 Baud UPMST2 und den Satelliten TTU100, der primär auf 435,450 MHz mit 1k2 und 9k6 sowie CW arbeitet. Sekundär wird hier die Frequenz 10465 MHz in OPSK 62,5 Kbs und 20 Mbs betrieben. Darüber berichtet das britische Nachrichtenportal Southgate. Inwiefern die Frequenzen von der IARU koordiniert wurden, ist der Meldung nicht zu entnehmen.

Sonnenfleckenninimum wahrscheinlich im Dezember 2019 eingetreten

Das Königliche Observatorium von Belgien beherbergt das offizielle Weltdatenzentrum für den Sonnenfleckennindex und Langzeit-Sonnenbeobachtungen (SILSO). Auf der Webseite des Instituts wurde

jüngst bekanntgegeben, dass das Minimum zwischen den Sonnenzyklen 24 und 25 "höchstwahrscheinlich" im vergangenen Dezember stattgefunden hat. Dies beweise der Anstieg der 13-monatigen geglätteten Sonnenfleckenanzahl im Januar 2020 - der erste Aufschwung seit dem Maximum des Zyklus 24 im April 2014. "Dieser letzte geglättete Wert im Januar 2020 ist der allererste Punkt, der einen Anstieg der Aktivität anzeigt. Das Datum des Minimums muss also in den kommenden Monaten noch vollständig bestätigt werden", teilte das Königliche Observatorium auf der SILSO-Webseite mit. "Vorläufige geglättete Werte, die auf weniger als 13 Monate begrenzt sind, deuten auf einen Anstieg der Werte in den kommenden Monaten hin. Wenn sich der Aufwärtstrend tatsächlich fortsetzt, kann der Zeitraum Dezember 2019 als endgültig bestätigt werden". Anhand der Daten ergibt sich ein weiterer Hinweis auf den Übergang zwischen den beiden Sonnenzyklen aus der Zählung einzelner Sonnenfleckengruppen, die entweder dem alten oder dem neuen Sonnenzyklus angehören. "Während die meisten Sonnenfleckengruppen bis September 2019 zum letzten Sonnenzyklus (Zyklus 24) gehörten, wechselte die Dominanz im November 2019 zu Gruppen des neuen Zyklus 25", teilte das Königliche Observatorium mit.

Der Zeitpunkt des Minimums hat eine erhebliche Unsicherheitsspanne. In der Nähe des Minimums variiert die Aktivität kaum und liegt während einiger Monate nahe dem Minimum. "Das Datum des Minimums ist also immer weniger scharf definiert als das Datum des Maximums der Zyklen, die einen schärferen Höhepunkt haben", erklärte das Königliche Observatorium.

"Der spät einsetzende Aufwärtstrend der Sonnenfleckenanzahlen dürfte sich nun in den kommenden Monaten beschleunigen", prognostizierte das Institut und fügte hinzu: "Machen Sie sich also auf eine aktivere und interessantere Sonne gefasst!"

[DARC-Team SES aktiviert Sonderrufzeichen DK70DARC](#)

Wie zur HAM RADIONline angekündigt, aktiviert das kürzlich gebildete Team DARC SES das Sonderrufzeichen DK70DARC. Es ist seit dem 1. September und bis Jahresende mit Sonder-QSL und Sonder-DOK 70DARC QRV. DK70DARC zählt nicht für das Diplom "70 Jahre DARC". Die Station zählt aber für das neu gestiftete Diplom "Team DARC SES 2020". Im DCL [6] bzw. auf den Seiten des Referats DX [7] gibt es dazu Informationen. Darüber berichtet der DARC-Referent für DX, Enrico Stumpf-Siering, DL2VFR.

[QSO-Party zum 70. Geburtstag des DARC e.V. am 10. September](#)

Am Donnerstag, dem 10. September, von 19 bis ca. 21 Uhr MESZ können Clubmitglieder bzw. allgemein Funkamateure mit den Distriktvorsitzenden des DARC auf 80 m QSOs führen. Die vier Vorstandsmitglieder des DARC - DL3MBG, DJ2ET, DL3GBE und DG2RON - sind ebenso herzlich eingeladen, mit dabei zu sein. Treffpunkt ist das 80-m-Band in der Betriebsart Fonie (SSB).

Es ist geplant, dass unser DARC-Vorsitzender Christian Entsfellner, DL3MBG, den Deutschlandrundspruch live auf der Frequenz der DIG-Runde bei ca. $\pm 3,777$ MHz um 19.30 Lokalzeit verlesen wird. Nach dem Rundspruch erfolgt der Bestätigungsverkehr für den DL-Rundspruch etwas tiefer durch Christian auf einer versetzten Frequenz und er wird ein paar Worte zum DARC-Geburtstag sagen.

Anschließend wird der DV Hessen (F), Heinz Mölleken, DL3AH, als Amateurratssprecher die einzelnen Distriktvorsitzenden auf der Frequenz alphabetisch nach Distrikten aufrufen, um einen Überblick zu geben, welche Distriktvorsitzende bzw. Stellvertreter zur Funkparty vertreten sind und wer vom Vorstand QRV und auf der QRG ist. Nach dem Aufrufen der Vorstandsmitglieder und der Distrikte von A bis Y können die Distriktvorstände und Vorstände auf dem 80-m-Band QSY machen und stehen für QSOs zur Verfügung. Es sollen natürlich die Stellvertreter aus den jeweiligen Distrikten dabei nicht ausgeschlossen werden. Die ganze Aktion soll keinen Contestcharakter annehmen, sondern der Kommunikation zwischen den Distriktvorständen bzw. den Vorständen und den Mitgliedern des DARC e.V. dienen sowie die Möglichkeit bieten, den Sonder-DOK DV-Distriktbuchstabe und den Sonder-DOK VO zu arbeiten.

[Aktuelle Conteste](#)

5. September: AGCW-DL Handtasten-Party 40 m

5. bis 6. September: JARL All Asian DX Contest, IARU-Region 1 Fieldday und IARU-Region 1 145 MHz

September Contest

7. September: QCWA QSO-Party

11. September: SP Straight Key Contest

12. bis 13. September: WAE DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 9/20 auf S. 68.

Der Funkwetterbericht vom 1. September, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 24. bis 31. August:

Die sichtbaren Kandidaten für neue Sonnenflecken brachten keine zusätzliche Sonnenaktivität, sondern weiterhin konstante Fluxwerte von 70 Einheiten. Dafür übernahm der Sonnenwind, der von den Rändern des koronalen Loches CH972 wehte, das Funkwetterregime Bis zum 26. August war das Erdmagnetfeld ruhig. Danach wirkte intensiver Sonnenwind auf unser Erdmagnetfeld. Der geomagnetische Index k stieg ab dem 28. August auf $k = 4$, manchmal auf $k = 5$, was für Nordlicht in hohen geografischen Breiten sorgte. Der Sonnenwind erreichte Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 627 Kilometer pro Sekunde. Die Kurzwellenausbreitung über die transpolaren Funkwege war mehrfach stark gestört. Das günstigste HF-Band war tagsüber 20 m. Nachts herrschten gute DX-Bedingungen auf den Bändern 40 und 30 m. Aber auch auf 80 und 160 m gelangen gute DX-QSOs.

Vorhersage bis zum 8. September:

Die Sonnenaktivität bleibt unverändert sehr ruhig mit Fluxwerten um 70 Einheiten. Das Erdmagnetfeld wird ab dem 3. September wieder ruhig sein, sodass sich die transpolaren Funkwege erholen werden. Die DX-Bedingungen auf den Bändern unter 20 m sind gut. Mit etwas Glück und unter Beachtung der Grayline-Daten sind alle Kontinente erreichbar. 20 m, an manchen Tagen auch 17 m, sind die besten DX-Bänder tagsüber. Hin und wieder kann es auf den oberen Bändern weiterhin Short-skip-Verbindungen über die sporadische E-Schicht geben, obwohl die Sporadic-E-Saison beendet ist.

Karl Lützel Schwab, K9LA, veröffentlicht auf seiner Webseite monatlich Aufsätze zu funkwetterrelevanten Themen. In seinem August-Beitrag vergleicht er 27 publizierte Vorhersagen zum Verlauf des neuen Sonnenfleckenzyklus [8].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:41; Melbourne/Ostaustralien 20:41; Perth/Westaustralien 22:33; Singapur/Republik Singapur 23:00; Tokio/Japan 20:13; Honolulu/Hawaii 16:14; Anchorage/Alaska 14:50; Johannesburg/Südafrika 04:19; San Francisco/Kalifornien 13:40; Stanley/Falklandinseln 10:32; Berlin/Deutschland 04:18.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:26; San Francisco/Kalifornien 02:38; Sao Paulo/Brasilien 20:56; Stanley/Falklandinseln 21:22; Honolulu/Hawaii 04:46; Anchorage/Alaska 05:00; Johannesburg/Südafrika 15:55; Auckland/Neuseeland 06:00; Berlin/Deutschland 17:53.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

- [1] amicalsat.univ-grenoble-alpes.fr
- [2] site.amsat-f.org/amicalsat/
- [3] code.electrolab.fr/xtof/josast/-/blob/master/ApplicationAmicalsat/src/site/markdown/UserManual.md
- [4] amsat-f.org/AMSATLIST/SatellitePage/UK/0Amicalsat.html
- [5] [satellite\(at\)adri38.fr](mailto:satellite(at)adri38.fr)
- [6] dcl.darc.de/~dcl/public/diplom_details.php
- [7] www.darc.de/der-club/referate/dx/darc-team-ses/
- [8] www.k9la.us/Aug20_Cycle_25_Predictions.pdf
- [dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste

Der Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 31/2020

Themen im Rheinland-Pfalz-Rundspruch

- **Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim**
- **DK7UC - 50 Jahre Mitglied im DARC**
- **Termine für Amateurfunkprüfungen bei der Bundesnetzagentur**
- **Amateurfunk-Lehrgang in Bad Honnef**
- **QO-100-Seminar Nr.2 am 07.11.2020**
- **Antennenseminar Nr. 3 am 14.11.2020**
- **Termine zum Vormerken**

Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim

Die für den 27. September geplante 29. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim muss leider wieder abgesagt werden.

73

Klaus, DF7IQ

DK7UC - 50 Jahre Mitglied im DARC

Erstellt von Werner (DK7UH)

Unser sehr aktiver OM Ludwig DK7UC ist in diesem Jahr seit 50 Jahren DARC-Mitglied. Eigentlich sollte er seine Urkunde auf der jährlichen Distriktsversammlung im würdigen Rahmen vom DV Hartmut DF3UX überreicht bekommen, aber da die Distriktsversammlung (wie auch OV-Abende) zur Zeit coronabedingt nicht stattfinden, wurde die Urkunde bei Ludwig zu Hause in seinem Wohnzimmer überreicht.

Dazu trafen sich der DV sowie drei Mitglieder des Vorstands des OV K16 am 14. August bei Ludwig zu Hause (s. Foto).

Ludwig hat in den 50 Jahren sehr viel für den Ortsverband gearbeitet, so war er Relaisverantwortlicher für das Relais DB0AAC und DB0KLN, langjähriger Kassierer im Vorstand des OV K16, sowie von Anfang an Manager für unser „Worked All Mox Nix“-Diplom (das es immer noch gibt). Auch Funktechnisch war er immer auf der Höhe der Zeit, war z.B. mit Packet Radio, SDR, und Digi-Modes von Anfang an dabei und ist sogar seit kurzem über den gestationären Satelliten QO 100 QRV.

Vielen OM's ist er bekannt für seine Antennen (2m, 70cm und höher), die er in seiner Werkstatt in sehr guter Qualität produziert und auf den bekannten Messen angeboten und verkauft hatte.

Beim Verfasser dieser Zeilen sind zwei Antennen von ihm auf dem Dach in Betrieb.

Nach dem obligatorischem Besuch in seinem Shack und kurzen Vorstellung seiner neuesten Spielsachen, verabschiedend uns mit den besten Wünschen für weitere viele Jahre im DARC und OV K16.

Termine für Amateurfunkprüfungen bei der Bundesnetzagentur

(Quelle: Saar-Rundspruch)

Bedingt durch die Corona-Ausbreitung wurden etliche Prüfungstermine bei der Bundesnetzagentur abgesagt. Für die restlichen 4 Monate des Jahres werden wieder Prüfungstermine angeboten. Interessenten melden sich bitte zentral bei der Bundesnetzagentur in Dortmund an unter E-Mail: DORT10-Pruefung@BNetzA.de oder telefonisch unter 02 31 / 99 55 - 2 76.

Die für dieses Jahr noch geplanten 6 Prüfungstermine in Eschborn sind bereits ausgebucht. Interessenten müssen bei Bedarf auf andere Standorte ausweichen.

Darüber berichtet die Seite Prüfungstermine der Bundesnetzagentur.

73 de Eugen, DK8VR

Amateurfunk-Lehrgang in Bad Honnef

Im Großraum Bonn/Rhein-Sieg-Kreis und angrenzendem Rheinland-Pfalz bilden nur wenige DARC-Ortsverbände aus. Daher hat sich der OV entschlossen, diese Lücke weiterhin zu füllen.

Die Bad Honnefer Funkamateure bieten ab dem 09.11.2020 wieder einen Lehrgang zur Erlangung der Prüfungskennnisse für die Amateurfunkprüfung in Bad Honnef an.

Der Lehrgang wird im April 2021 mit der Prüfung bei der Bundesnetzagentur enden.

In ca. 20 Seminarabenden werden den Interessierten die technischen Kenntnisse, die Gesetzeskunde und die erforderliche Betriebstechnik vermittelt.

Alle Dozenten haben langjährige - teilweise jahrzehntelange - Erfahrungen mit dem Amateurfunk.

Der Lehrgang findet abends in den Räumlichkeiten des Ortsverbandes Bad Honnef der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk in der Quellenstraße 2 in Bad Honnef statt.

Die dortigen Räumlichkeiten bieten optimale räumliche und technische Voraussetzungen für die Lehrgangsdurchführung.

Die Mitgliedschaft im Deutschen Amateur Radio e.V. setzen wir für die Teilnahme voraus.

Alle Teilnehmer sollten über einen Internetzugang und eine eMail-Adresse verfügen.

Inhalte des Lehrganges

Der Lehrgang gliedert sich in die drei Wissensbereiche (Technik, Betrieb und Vorschriften):

Er beinhaltet im technischen Teil u.a. folgende Themen:

Mathematische Grundkenntnisse und Einheiten, Wellenausbreitung, Grundlagen (Spannung, Strom, Ohmsches Gesetz, Leistung, Arbeit), Bauteilekunde (Widerstand, Kondensator, Spule, Transformator, Halbleiter, Diode, Transistor), Elektromagnetisches Feld, Schwingkreis, Filter, Dezibel, Dämpfung, Antennentechnik (Arten, Formen und Kabel), Verstärker, Modulation, Demodulation, Betriebsarten, Sender- und Empfängertechnik und Messtechnik.

Im betrieblichen Teil sind es u.a. folgende Themen:

Internationales Buchstabieralphabet, Q-Schlüssel, betriebliche Abkürzungen, Landeskenner, Bandpläne, Abwicklung des Funkverkehrs, QSL-Karte, Locator, Digitale Betriebsarten und Begriffe aus der Übertragungstechnik.

Im gesetzlichen Teil werden die Inhalte des deutschen Amateurfunkgesetzes sowie der zugehörigen Amateurfunkverordnung und des europäischen Amateurfunkrechts (HAREC/CEPT) vermittelt.

Wichtige Hinweise

Neben der Mitgliedschaft im DARC erbitten wir pro Teilnehmer erstmalig eine Kostenbeteiligung von 50 Euro, die zu Beginn des Lehrganges an uns zu entrichten ist.

Anmeldungen sind ab sofort unter dj5kx@darcd.de möglich.

Jede Anmeldung wird per Mail bestätigt und mit weiteren Informationen versehen.

[QO-100-Seminar Nr.2 am 07.11.2020](#)

Seit der Inbetriebnahme des ersten geostationären Amateurfunksatelliten „Qatar Amsat Oscar 100“ im Februar 2019 ist der Funkverkehr über dieses „Space Relais“ stetig gewachsen.

Dieser Kommunikationsweg erfreut sich – zumal in Zeiten des durch das Sonnenfleckenminimum erheblich eingeschränkten Kurzwellenverkehrs – wachsender Beliebtheit.

Der OV Bad Honnef (G09) ist im Februar 2020 mit dem ersten Einführungsseminar „QO-100 for Dummies“ auf eine große Resonanz gestoßen. Mittlerweile liegen weitere Betriebserfahrungen und Praxistipps vor, sodass wir uns entschlossen haben, ein Folgeseminar anzubieten.

Das Interessante an QO-100 ist, dass man praktisch ohne Messgerätepark und ohne große Vorkenntnisse der Mikrowellentechnik mittels einfacher Module und Komponenten QRV werden kann. Und das auch bei Antennenproblemen vom Balkon (sofern der nach Süden offen ist).

Es gibt keine „Five Niner“ QSOs, sondern ausgiebige Klön-schnacks. Und im Ausleuchtungsbereich gibt es über 100 Länder in SSB, CW und Schmalband Datenmodi zu arbeiten.

In diesem Seminar Nr. 2 möchten wir ganz konkret die Möglichkeiten für die Technik verschiedener moderner und aktueller Empfangs- und Sendestationskonzepte vorstellen einschließlich Kosten und Bezugsquellen. Wir gehen auf die unterschiedlichen Parameter von Prime Focus und Offset Parabolspiegeln wie zum Beispiel Größe, Gewinn, Feeds im 10 GHz und 2,4 GHz Band ein.

Im praktischen Betrieb beobachtet man vorbildliche Signalqualitäten, aber auch fehlerhafte Signale, die verzerrt sind, eine viel zu große Bandbreite beanspruchen oder instabil sind.

Ursachen und Abhilfe werden vorgestellt. Die Möglichkeiten zur Analyse des eigenen Sendesignals mittels SDR und „Console Software“ werden an Beispielen erläutert.

Betriebserfahrungen wie Fremdsprachen, Feldstärke, Bandbreite und Modulation, Split Betrieb, Listenbetrieb und Verkehr im Tageszeitverlauf sowie Mitschnitte von realen QSOs werden vorgestellt. Verschiedene existierende Stationsausrüstungen für den QO-100-Betrieb werden von ihren Besitzern beschrieben und erläutert.

Der OV G09 betreibt mittlerweile eine komplett portable Bodenstation für den QO-100. Jedoch noch teilweise mit Leihgeräten!

Es wird praktischer Sende- und Empfangsbetrieb „live“ vorgeführt und einzelne Teilnehmer können mittels eines Test-QSOs einen ersten Eindruck eines „Weltraum-Telefonates“ gewinnen und ihre Stimme mit einer Verzögerungszeit von mehr als einer viertel Sekunde aus ca. 80.000 km Entfernung zurückhören.

Alle Informationen werden wieder auf einem Speicherstick verfügbar gemacht. Auch diesmal ist ein Imbiss (wie von uns gewohnt) geplant und im Teilnahmeentgelt enthalten.

Freut euch bereits heute mit uns auf ein interessantes Event in Bad Honnef!

Datum/Uhrzeit:	Sa.,07.11.2020, 10.00 – ca. 15.00 Uhr	
Ort:	Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Quellenstraße 2 in Bad Honnef	
Ablauf:		
Zeit	Vorhaben	Dozent
10:00 -12:00	Begrüßung, Vortrag	DJ5KX, DJ8EI
12:00 - 13:00	Mittagspause	
13:00 - 15:00	Praktischer Teil, Funkbetrieb über QO 100	G09-Team

Kostenbeitrag: 30 Euro

Für Nicht-DARC-Mitglieder wird ein Aufschlag von 10 Euro erhoben.

Der Kostenbeitrag beinhaltet das Seminar, einen Pausenimbiss, alle alkoholfreien Getränke und den USB-Stick mit allen Seminarunterlagen.

Anmeldung

Ab sofort ist eine Anmeldung unter dj5kx@darcd.de möglich.

Für die Anmeldung benötigen wir:

Name, Vorname und sofern vorhanden Rufzeichen, Straße, Postleitzahl, Ort, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, sofern Mitglied im DARC die Angabe des DOKs.

Die Registrierung erfolgt nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen.

Die Teilnahme wird auf gleichem Weg bestätigt. Mit der Bestätigung der Anmeldung ist die Überweisung der Teilnahmegebühr fällig. Die erforderlichen Kontodaten werden mit der Anmeldebestätigung übersandt.

Der Teilnahmebeitrag ist im Voraus zu entrichten. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung.

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben anlässlich der Covid19-Pandemie und den im Haus geltenden Regeln ist die Teilnehmerzahl auf -15- Personen begrenzt!

Ein Hygienekonzept liegt vor und ist zu beachten. Es wird mit der Bestätigung der Anmeldung übersandt.

73 aus Bad Honnef,
Stefan Scharfenstein, DJ5KX

[Antennenseminar Nr. 3 am 14.11.2020](#)

Ein Tag - eine Antenne - und viel Fachwissen

Mit einem weiteren Antennenseminar möchte G09 seine in 2016 begonnene Vortragsreihe fortsetzen.

Das Seminar richtet sich speziell an "aktive Newcomer" und natürlich an alle, die gerne Antennen bauen, sonst nur kaufen oder einfach nur die Randbedingungen besser verstehen möchten.

Die Teilnehmer erfahren nicht nur Grundwissen für den praktischen Antennenbau, sondern auch Wissenswertes über Verkürzungs-faktoren, Drahtmaterialien, Polarisationen von Antennen, Antennengewinne, die Bedeutung von Strom- und Spannungs-bäuchen oder einfach nur über die Auswirkungen der Antennenhöhe.

In einem zweiten praxisbezogenen Teil werden die Eigenschaften der gängigen KW – Antennen erläutert und miteinander verglichen. Schwerpunkt bilden Drahtantennen für die Kurzwelle.

Hierfür haben Dr. Ing. Hans E. Krüger (DJ8EI) und das G09-Team umfangreiche Quellen aufgearbeitet. Aber dies ist noch nicht alles!

Nach dem theoretischen Teil bieten die Bad Honnefer Funkamateure den Bau einer Multiband Antenne "ZS6BKW" an.

Mitnehmbarer Mehrwert

Die Teilnehmer nehmen nach unserem Praxistag viele Informationen in Wort und Schrift sowie eine Kurzwellenantenne inklusive einer Mantelwellensperre mit nach Hause.

Ein Mehrwert, der wieder einmal belegt, wie wichtig es ist, Mitglied in einer starken Gemeinschaft wie dem DARC zu sein!

Datum/Uhrzeit: Sa., 14.11.2020, 10.00 – ca. 16.00 Uhr

Ort: Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Quellenstraße 2 in Bad Honnef
(dortiger Seminarraum in der 1. Etage)

Ablauf:

10:00 – 11:30 Begrüßung, Antennengrundlagen (Teil 1)

11:30 - 12:00 Pause

12:00 - 13:00 Antennenpraxis (Teil 2) DJ8EI

13:00 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 16:00 Antennenselbstbauaktion

Sonstiges:

Jeder Teilnehmer sollte - sofern möglich - etwas Werkzeug, einen ausreichend dimensionierten LötKolben, Lötzinn und einen Seitenschneider mitbringen. Dies verkürzt die möglichen Wartephasen und sorgt für einen schnelleren Aufbau.

Kostenbeitrag

Der Kostenbeitrag beträgt 120 Euro.

Für Nicht-DARC-Mitglieder wird ein Aufschlag von 20 Euro erhoben.

Der Kostenbeitrag beinhaltet das Seminar, den Pausenimbiss, alle Getränke, den USB-Stick mit allen Seminarunterlagen und sonstigen interessanten Informationen und Software zu Amateurfunk-Antennen, alle Materialien zum Bau einer ZS6BKW-Antenne, unsere begleitete Anleitung zum Aufbau und einen 1:1 Balun für 200 W bzw. Mantelwellensperre.

Anmeldung

Ab sofort ist eine Anmeldung unter dj5kx@darcd.de möglich.

Für die Anmeldung benötigen wir:

Name, Vorname und sofern vorhanden: Rufzeichen, Straße, Postleitzahl, Ort, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, sofern Mitglied im DARC Angabe des DOKs.

Die Registrierung erfolgt nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen.

Die Teilnahme wird auf gleichem Weg bestätigt. Mit der Bestätigung der Anmeldung ist die Überweisung der Teilnahmegebühr fällig. Die erforderlichen Kontodaten werden mit der Anmeldebestätigung übersandt.

Der Teilnahmebeitrag ist im Voraus zu entrichten. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung.

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben anlässlich der Covid19-Pandemie und den im Haus geltenden Regeln ist die Teilnehmerzahl auf -15- Personen begrenzt!

Ein Hygienekonzept liegt vor und ist zu beachten. Es wird mit der Bestätigung der Anmeldung übersandt.

73 aus Bad Honnef,

Stefan Scharfenstein, DJ5KX

Vorsitzender

Deutscher Amateur Radio Club e.V.

Ortsverband Bad Honnef (G09), Auf dem Schuß 3, D-53604 Bad Honnef

Tel. +49 2224 81230

Homepage: <http://www.darc.de/g09>

E-Mail: dj5kx@darcd.de

Termine zum Vormerken

September 2020	
11.-13.09.2020	65. UKW Tagung in Weinheim
26.09.2020	Distriktssvervicetag
27.09.2020	29. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim
Oktober 2020	
03.10.2020	RLP-Aktivitätsabend 80m
November 2020	
07.11.2020	QO-100-Seminar Nr.2
14.11.2020	Antennenseminar Nr. 3
2021	
November 2021	
20.11.2021	Flohmarkt der Ahrweiler Funkamateure

Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch.

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
 Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlrundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134
 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

Satelliten und Weltraum - Crossband-Repeater auf der ISS aktiviert



Am 2. September um 01:02 UTC wurde auf der Internationalen Raumstation ein Crossband-FM-Amateurfunk-Repeater mit einem Downlink auf 437,800 MHz aktiviert. „Das ARISS-Team freut sich bekannt zu geben, dass der Aufbau und die Installation des ersten Elements unseres Funksystems der nächsten Generation abgeschlossen sind und der Amateurfunkbetrieb damit jetzt beginnt“, heißt es in einer Ankündigung von ARISS.

Dieses erste Element, das als InterOperable Radio System (IORS) bezeichnet wird, wurde in das Columbus-Modul der Internationalen Raumstation Columbus eingebaut. Das IORS ersetzt das Ericsson-Funksystem und das Packet-Modul, die ursprünglich am 26. Juli 2000 für den Raumflug zugelassen wurden. Die Inbetriebnahme des neuen Funksystems erfolgt im FM-Crossband-Repeater-Modus mit einer Uplink-Frequenz von 145,990 MHz mit einem CTCSS-Zugangston von 67 Hz und einer Downlink-Frequenz von 437,800 MHz. Die Systemaktivierung wurde erstmals am 2. September um 01:02 UTC beobachtet. Sondereinsätze werden weiterhin angekündigt.

Das IORS wurde am 6. März 2020 vom Kennedy Space Center aus an Bord der Versorgungsmission SpaceX CRS-20 gestartet. Es besteht aus einem speziellen, im Weltraum modifizierten Kenwood D710GA-Transceiver, einer von ARISS entwickelten Mehrspannungsstromversorgung und Verbindungskabeln. Das Design, die Entwicklung, die Herstellung, das Testen und der Start der ersten IORS umfasste eine fünfjährige Ingenieursleistung, die vom ARISS Hardware-Freiwilligenteam erbracht wurde. „Sie wird neue, aufregende Fähigkeiten für Funkamateure, Studenten und die breite Öffentlichkeit ermöglichen“, erklärt ARISS. Zu den Fähigkeiten gehören ein Funkgerät mit höherer Leistung, Sprachverstärker, digitale Packet-Funkfähigkeiten (APRS) und ein Kenwood VC-H1 Slow Scan TV (SSTV) System. Eine zweite IORS durchläuft die Flugzulassung und wird später zur Installation im russischen Servicemodul in Betrieb genommen. Dieses zweite System ermöglicht einen doppelten, gleichzeitigen Betrieb (z.B. Sprachumsetzer und APRS-Packet) und bietet Funkamateuren vielfältige Möglichkeiten. Es bietet auch Redundanz in der Umlaufbahn, um im Falle eines Ausfalls einer IORS-Komponente einen kontinuierlichen Betrieb zu gewährleisten. Die Entwicklungsbemühungen der nächsten Generation werden fortgesetzt. Für die IORS werden Teile beschafft und insgesamt zehn Systeme zur Unterstützung des Fluges, zusätzliche Flugersatzteile, Bodentests und Astronautentraining bereitgestellt. Nachfolgende Funksystemelemente der nächsten Generation umfassen eine L-Band-Repeater-Uplink-Fähigkeit, die sich derzeit in der Entwicklung befindet, und ein Raspberry-Pi-Computer, genannt „ARISS-Pi“, das sich gerade in der Entwurfsphase befindet. Das ARISS-Pi verspricht Betriebsautonomie und verbesserte SSTV-Operationen. Darüber berichtet das britische Nachrichtenportal Southgate.

Quelle: DARC.de

Liebe Zuhörer, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrofon war **Rainer, DB7WR**.

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen auf der Homepage des OV Cochem unter www.darc.de/k45 Rubrik „Rundsprüche“.

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch. Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am **Freitag, den 11.09.2020**

Das Rundspruchteam wünscht allen ein schönes Wochenende.